



Präsidiatdepartement des Kantons Basel-Stadt

Statistisches Amt

Ausgabe 2018

Indikatorenset Innenstadt Qualität im Zentrum

Herausgeber Statistisches Amt des Kantons Basel-Stadt

Auftraggeber Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt



Statistisches Amt
Kanton Basel-Stadt
Binningerstrasse 6
Postfach
4001 Basel

Tel. 061 267 87 27
www.statistik.bs.ch

Inhaltsverzeichnis

Seite

0	Einleitung	3
1	Funktionsvielfalt der Innenstadt stärken	4
2	Finanzkraft des Kantons Basel-Stadt stärken	10
3	Zentrumsfunktion Basels stärken	16
4	Stadtgerechte Mobilität fördern	22
5	Internationale Ausstrahlung und Anziehungskraft Basels stärken	27

Impressum

Herausgeber

Statistisches Amt des Kantons Basel-Stadt
Postfach, Binningerstrasse 6, 4001 Basel
Telefon 061 267 87 27, Fax 061 267 87 37
www.statistik.bs.ch, stata@bs.ch

Projektleitung

Christa Moll Freddi

0 Einleitung

Das Projekt «Innenstadt – Qualität im Zentrum» ist ein Schwerpunkt des Regierungsrats. Die Kantons- und Stadtentwicklung übernimmt das Controlling und Monitoring dieses Projekts. Zentraler Bestandteil des zweiten Monitoringberichts ist ein Set von 26 Indikatoren.

Innenstadt – Qualität im Zentrum

Der Regierungsrat hat das Projekt «Innenstadt – Qualität im Zentrum» (QuiZ) seit 2006 zu einem seiner Schwerpunkte der mittel- und längerfristigen Planung erklärt und eine attraktive und belebte Innenstadt auch als Ziel im Legislaturplan 2013-2017 beschrieben. Er hat im Rahmen von QuiZ fünf Ziele zur Steigerung der Attraktivität der Innenstadt formuliert, die mit entsprechenden Teilprojekten in den Bereichen Gestaltung, Nutzung und Verkehr erreicht werden sollen.

In einer ersten Phase wurden in einem Mitwirkungsprozess (2009-2010) verschiedene Interessenorganisationen nach ihren Anliegen betreffend der Innenstadt befragt und mehrere Studien erarbeitet (z. B. Nutzerstudie Innenstadt, 2012). Die Ergebnisse dienten in der zweiten Phase als Grundlage für die Erarbeitung des Entwicklungsrichtplans Innenstadt (2015), für das Gestaltungskonzept Innenstadt (2015), für das Verkehrskonzept Innenstadt (seit 2015 umgesetzt) sowie für die Entwicklung der Speziellen Nutzungspläne (in Bearbeitung).

Indikatorenset

Die Kantons- und Stadtentwicklung übernimmt im Auftrag der Projektsteuerung QuiZ das Monitoring und Controlling des Projekts. Dabei geht es um eine regelmässige qualitative Beurteilung der Erreichung der fünf Regierungsratsziele anhand qualitativer und quantitativer Daten. Im Jahr 2013 erschien der erste Monitoring- und Controllingbericht QuiZ, der den Ist-Zustand der Innenstadt, resp. die Entwicklung seit dem Jahr 2000 beschrieb. Der zweite Monitoring- und Controllingbericht QuiZ 2017 beurteilt die Entwicklung der Innenstadt in den Jahren 2000 bis 2016.

Zentraler Bestandteil des zweiten Monitoring- und Controllingberichts QuiZ 2017 ist wiederum ein Indikatorenset, welches das Statistische Amt im Auftrag der Kantons- und Stadtentwicklung erstellt hat. Dieses Indikatorenset wurde vorgängig von der Kantons- und Stadtentwicklung in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt und involvierten kantonalen Fachstellen auf Basis des ersten Indikatorensets erarbeitet. Das aktualisierte Indikatorenset umfasst 26 Indikatoren, die in Tabellen und Grafiken dargestellt sind. Wo immer möglich und der Aussagekraft dienlich, wurde der Perimeter Innenstadt mit der Stadt Basel sowie dem Gesamtkanton verglichen.

Projektperimeter

Im Indikatorenset sind folgende Wohnviertel zur Innenstadt gezählt:

- Altstadt Grossbasel
- Vorstädte
- Altstadt Kleinbasel
- Clara

Diese räumliche Einheit entspricht nahezu dem Perimeter des Projekts QuiZ.

Projektinformationen

Die Monitoring- und Controllingberichte «Innenstadt – Qualität im Zentrum» QuiZ 2013 und 2017 sind abrufbar unter:

- Planungsamt Basel-Stadt: www.innenstadt.bs.ch
- Kantons- und Stadtentwicklung Basel-Stadt: www.entwicklung.bs.ch/innenstadt
- Statistisches Amt Basel-Stadt: www.statistik.bs.ch/quiz

1 Funktionsvielfalt der Innenstadt stärken

Regierungsratsziel 1

Die Funktionsvielfalt ist eine der Stärken der Innenstadt. Sie soll weiterhin Raum für Kultur, Veranstaltungen im öffentlichen Raum, hochwertiges Wohnen, für die Erholung im Freien, für Gastronomie und Hotellerie sowie für ein vielfältiges Detailhandelsangebot hoher Qualität bieten. Der Erhalt der historischen Bausubstanz ist ebenso Ziel wie die Nutzbarkeit der Innenstadt für die Ansprüche der modernen Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft.

1.1 Beschäftigte nach Branche

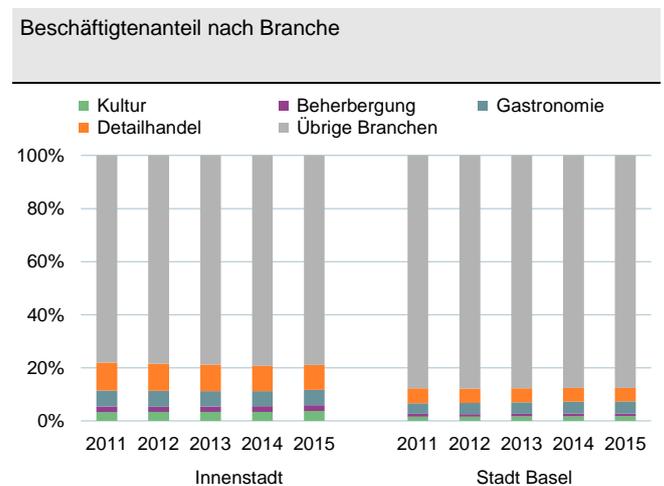
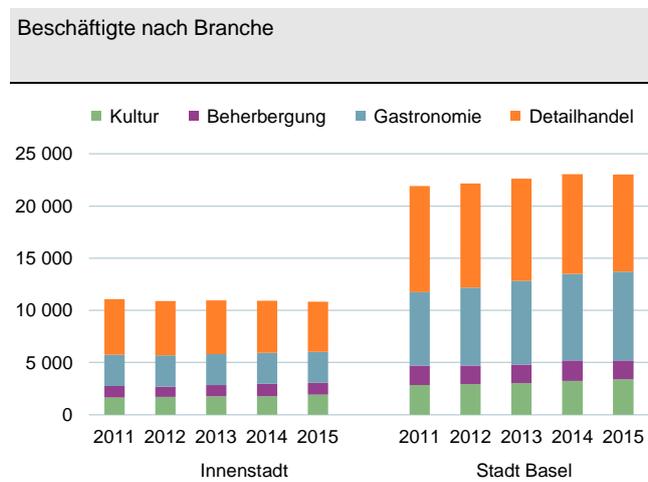


Abb. 1.1-1; Quelle: Bundesamt für Statistik (BFS), Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT).

Abb. 1.1-2; Quelle: Bundesamt für Statistik (BFS), Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT).

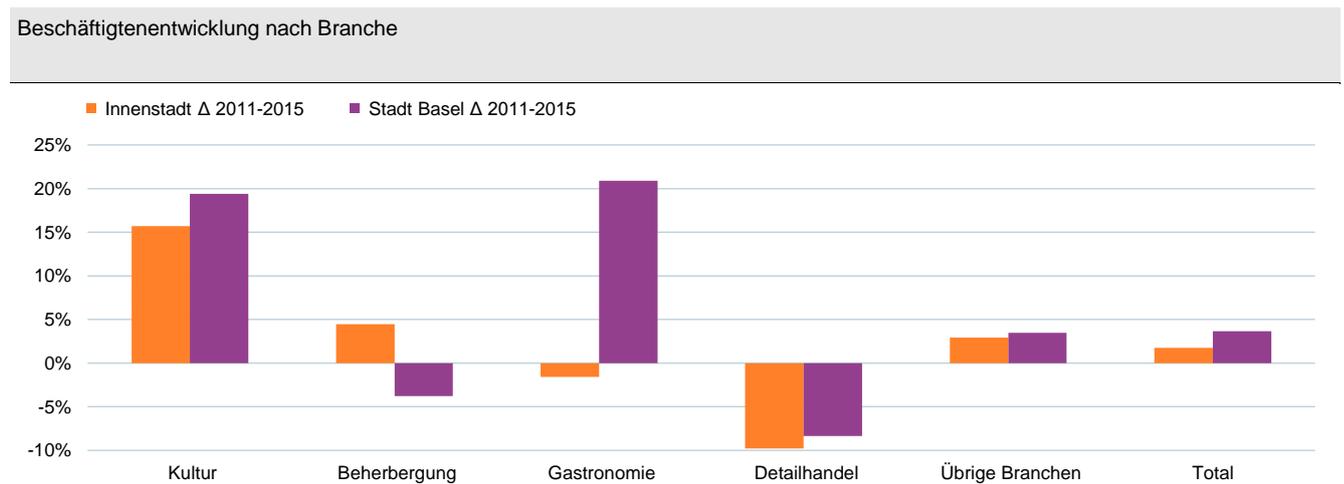


Abb. 1.1-3; Quelle: Bundesamt für Statistik (BFS), Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT).

Anzahl Beschäftigte nach Branche und Perimeter seit 2011¹

Branche	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2011-2015 in %
Innenstadt											
Kultur ²	1 641	1 701	1 770	1 774	1 900	...	...	...	...	...	15,7
Beherbergung	1 101	1 001	1 060	1 187	1 150	...	...	...	...	...	4,5
Gastronomie	3 064	3 045	2 997	2 973	2 962	...	...	...	...	...	-1,6
Detailhandel	5 344	5 194	5 153	4 994	4 810	...	...	...	...	...	-9,8
Übrige Branchen	38 906	39 681	41 131	41 896	40 572	...	...	...	...	...	2,9
Total	50 056	50 622	52 111	52 824	51 394	...	...	...	...	...	1,7
Stadt Basel											
Kultur ²	2 826	2 920	3 003	3 229	3 374	...	...	...	...	...	19,4
Beherbergung	1 876	1 780	1 799	1 964	1 805	...	...	...	...	...	-3,8
Gastronomie	7 051	7 465	8 021	8 285	8 524	...	...	...	...	...	20,9
Detailhandel	10 166	9 986	9 787	9 558	9 315	...	...	...	...	...	-8,4
Übrige Branchen	156 790	159 587	160 655	162 932	162 207	...	...	...	...	...	3,5
Total	178 709	181 738	183 265	185 968	185 225	...	...	...	...	...	3,6
Kanton Basel-Stadt											
Kultur ²	2 973	3 055	3 155	3 379	3 524	...	...	...	...	...	18,5
Beherbergung	1 885	1 806	1 825	1 990	1 824	...	...	...	...	...	-3,2
Gastronomie	7 313	7 722	8 288	8 514	8 794	...	...	...	...	...	20,3
Detailhandel	10 556	10 363	10 152	9 932	9 664	...	...	...	...	...	-8,5
Übrige Branchen	161 077	164 004	165 334	167 759	166 947	...	...	...	...	...	3,6
Total	183 804	186 950	188 754	191 574	190 753	...	...	...	...	...	3,8

¹Daten aus der Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT) im Rahmen der neuen, jährlichen registerbasierten Unternehmenserhebungen seit 2011, rückwirkende Datenkonsolidierungen möglich. Branchenzuteilung nach NOGA 2008. ²NOGA-Branchen 90 (kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten) und 91 (Bibliotheken, Archive, Museen, Botanische und Zoologische Gärten).

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen über Beschäftigte und Arbeitsstätten unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/3-erwerbsleben/beschaefigte.html>

1.2 Arbeitsstätten nach Branche

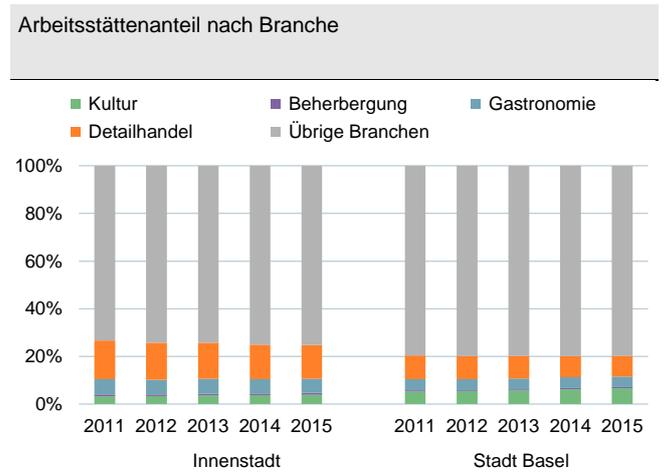
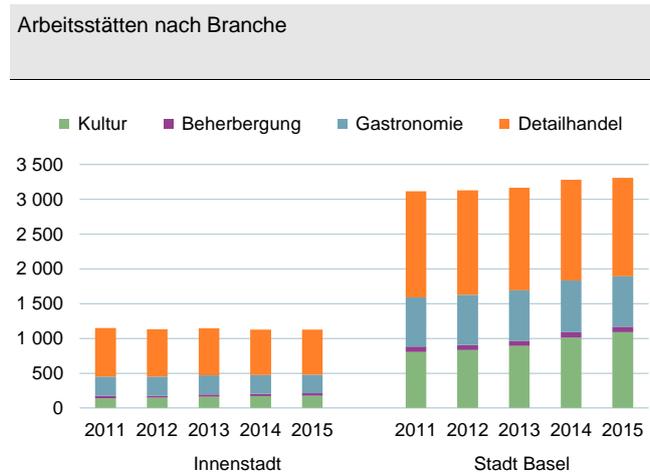


Abb. 1.2-1; Quelle: Bundesamt für Statistik (BFS), Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT).

Abb. 1.2-2; Quelle: Bundesamt für Statistik (BFS), Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT).

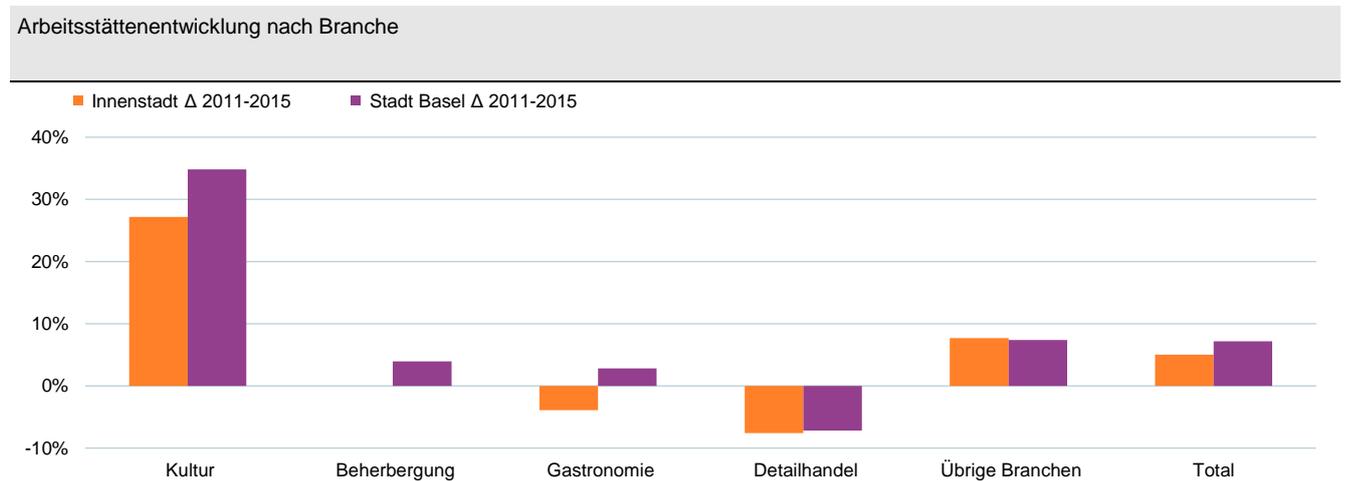


Abb. 1.2-3; Quelle: Bundesamt für Statistik (BFS), Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT).

Anzahl Arbeitsstätten nach Branche und Perimeter seit 2011¹

Branche	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2011-2015 in %
Innenstadt											
Kultur ²	140	147	162	170	178	...	...	...	...	...	27,1
Beherbergung	35	31	32	34	35	...	...	...	...	...	0,0
Gastronomie	279	275	277	269	268	...	...	...	...	...	-3,9
Detailhandel	697	679	672	656	644	...	...	...	...	...	-7,6
Übrige Branchen	3 162	3 263	3 298	3 383	3 404	...	...	...	...	...	7,7
Total	4 313	4 395	4 441	4 512	4 529	...	...	...	...	...	5,0
Stadt Basel											
Kultur ²	807	833	894	1 014	1 088	...	...	...	...	...	34,8
Beherbergung	76	75	71	78	79	...	...	...	...	...	3,9
Gastronomie	708	719	728	740	728	...	...	...	...	...	2,8
Detailhandel	1 523	1 502	1 471	1 450	1 413	...	...	...	...	...	-7,2
Übrige Branchen	12 118	12 375	12 478	12 968	13 013	...	...	...	...	...	7,4
Total	15 232	15 504	15 642	16 250	16 321	...	...	...	...	...	7,1

¹Daten aus der Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT) im Rahmen der neuen, jährlichen registerbasierten Unternehmenserhebungen seit 2011, rückwirkende Datenkonsolidierungen möglich. Branchenzuteilung nach NOGA 2008. ²NOGA-Branchen 90 (kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten) und 91 (Bibliotheken, Archive, Museen, Botanische und Zoologische Gärten).

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen über Beschäftigte und Arbeitsstätten unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/3-erwerbsleben/beschaefigtige.html>

1.3 Belegungsdauer der Allmend

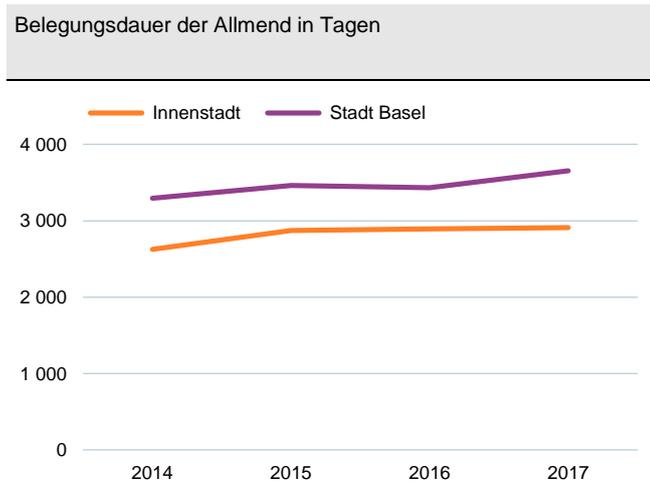


Abb. 1.3-1; Quelle: Allmendverwaltung Basel-Stadt, Bewilligungen für Veranstaltungen.

Belegungsdauer der Allmend in Tagen seit 2014¹

Perimeter	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Innenstadt	2 628	2 872	2 894	2 911	...	...	...	...	...
Stadt Basel	3 294	3 462	3 431	3 654	...	...	...	...	...

¹Im Bewilligungstool der Allmendverwaltung Basel-Stadt erfasste Gesuche für Veranstaltungen auf öffentlichem Grund; bereinigte Werte. Das Bewilligungstool wird demnächst überarbeitet, so dass im nächsten Bericht eine angepasste Darstellung gewählt wird.

Weiterführende Informationen

Weitere Angaben zum Bewilligungsverfahren für Veranstaltungen im öffentlichen Raum sind einsehbar unter <http://www.tiefbauamt.bs.ch/oeffentlicher-raum/nutzung-des-oeffentlichen-raumes/veranstaltungen.html>

1.4 Lärmintensive Veranstaltungstage auf der Allmend

Lärmintensive Veranstaltungstage nach Veranstaltungsort auf der Allmend in der Innenstadt

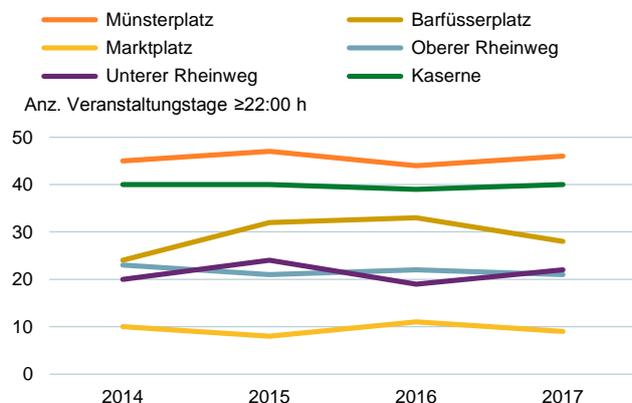


Abb. 1.4-1; Quelle: Allmendverwaltung Basel-Stadt, Bewilligungen für Veranstaltungen.

Lärmintensive Veranstaltungstage nach Veranstaltungsende und Veranstaltungsort auf der Allmend seit 2014¹

Ort, Veranstaltungsende	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Münsterplatz										
≤22:00 h	20	18	16	16	...	...	...	...	...	...
>22:00 h	25	29	28	30	...	...	...	...	...	...
Barfüsserplatz										
≤22:00 h	22	26	23	24	...	...	...	...	...	...
>22:00 h	2	6	10	4	...	...	...	...	...	...
Marktplatz										
≤22:00 h	7	5	8	6	...	...	...	...	...	...
>22:00 h	3	3	3	3	...	...	...	...	...	...
Oberer Rheinweg										
≤22:00 h	20	18	19	18	...	...	...	...	...	...
>22:00 h	3	3	3	3	...	...	...	...	...	...
Unterer Rheinweg										
≤22:00 h	18	22	18	20	...	...	...	...	...	...
>22:00 h	2	2	1	2	...	...	...	...	...	...
Kaserne										
≤22:00 h	24	28	23	26	...	...	...	...	...	...
>22:00 h	16	12	16	14	...	...	...	...	...	...
Total										
≤22:00 h	111	117	107	110	...	...	...	...	...	...
>22:00 h	51	55	61	56	...	...	...	...	...	...

¹Im Bewilligungstool der Allmendverwaltung Basel-Stadt erfasste Gesuche für Veranstaltungen auf öffentlichem Grund. Das Bewilligungstool wird demnächst überarbeitet, so dass im nächsten Bericht möglicherweise eine angepasste Darstellung gewählt wird.

Weiterführende Informationen

Weitere Angaben zum Bewilligungsverfahren für Veranstaltungen im öffentlichen Raum sind einsehbar unter <http://www.tiefbauamt.bs.ch/oeffentlicher-raum/nutzung-des-oeffentlichen-raumes/veranstaltungen.html>

1.5 Anzahl Requisitionen

Requisitionen nach Perimeter

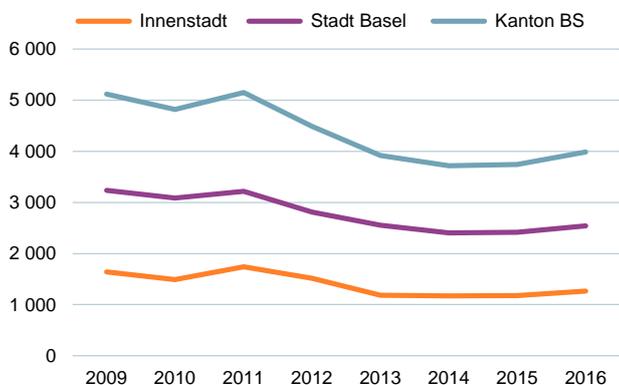


Abb. 1.5-1; Quelle: Kantonspolizei Basel-Stadt, Meldungen an die Polizeieinsatzzentrale.

Requisitionen in der Innenstadt nach Kategorie

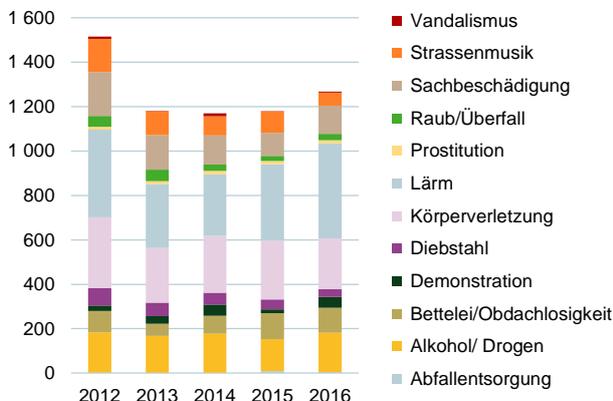


Abb. 1.5-2; Quelle: Kantonspolizei Basel-Stadt, Meldungen an die Polizeieinsatzzentrale.

Requisitionen seit 2009¹

Perimeter	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Innenstadt	1 641	1 490	1 740	1 516	1 182	1 170	1 180	1 268	...	...
Stadt Basel	3 237	3 087	3 220	2 813	2 551	2 406	2 415	2 541	...	...
Kanton Basel-Stadt	5 115	4 817	5 149	4 488	3 915	3 717	3 745	3 987	...	...

¹Anzahl Meldungen, welche bei der Polizeieinsatzzentrale eingegangen sind.

Requisitionen in der Innenstadt nach Kategorie seit 2012¹

Perimeter	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Abfallentsorgung	4	2	2	9	5	...	...
Alkohol/ Drogen	180	165	176	144	177	...	...
Bettelei/Obdachlosigkeit	96	55	80	117	112	...	...
Demonstration	25	35	50	17	49	...	...
Diebstahl	79	61	54	45	35	...	...
Körperverletzung	318	246	257	264	229	...	...
Lärm	394	288	276	345	428	...	...
Prostitution	13	12	16	14	14	...	...
Raub/Überfall	49	53	29	24	28	...	...
Sachbeschädigung	198	155	130	103	127	...	...
Strassenmusik	149	108	87	96	59	...	...
Vandalismus	11	2	13	2	5	...	...

¹Anzahl Meldungen, welche bei der Polizeieinsatzzentrale eingegangen sind. Die räumliche Differenzierung der Requisitionskategorien ist seit 2012 verfügbar.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen aus der polizeilichen Kriminalstatistik unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/19-rechtspflege.html>

2 Finanzkraft des Kantons Basel-Stadt stärken

Regierungsratsziel 2

Eine attraktive Innenstadt stärkt das Gewerbe und steigert die Attraktivität des Wohnorts Basel. Als Anziehungspunkt des städtischen Lebens und als hervorragende Wohnlage trägt die Innenstadt wesentlich zu den kantonalen Steuereinnahmen von juristischen und natürlichen Personen bei. Dieses Potenzial soll erhalten und unter anderem durch die Verminderung von Nutzungskonflikten noch besser ausgeschöpft werden.

2.1 Wanderungssaldo nach Herkunftsort und Wanderziel

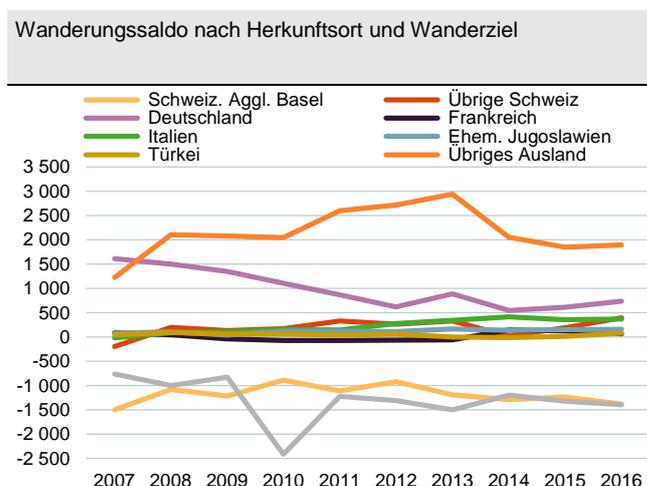
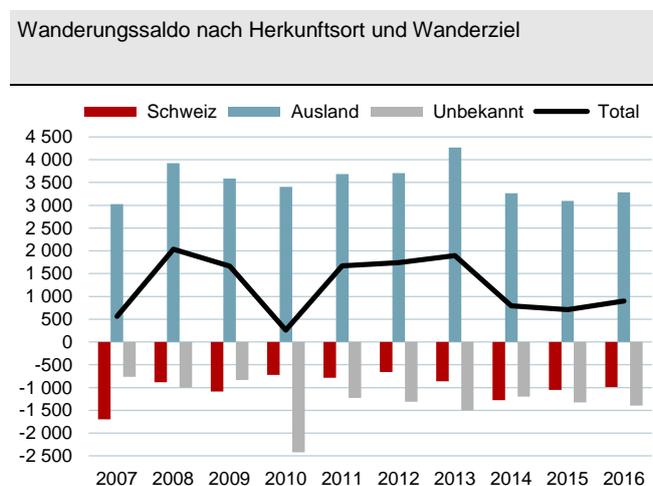


Abb. 2.1-1; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Bevölkerungsstatistik.

Abb. 2.1-2; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Bevölkerungsstatistik.

Wanderungssaldo nach Herkunftsort und Wanderziel seit 2007

Herkunftsort, Wanderziel	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Schweiz. Aggl. Basel ¹	-1 501	-1 081	-1 219	-890	-1 117	-922	-1 190	-1 292	-1 241	-1 382
Übrige Schweiz	-199	197	131	168	328	262	324	15	187	391
Ganze Schweiz	-1 700	-884	-1 088	-722	-789	-660	-866	-1 277	-1 054	-991
Deutschland	1 613	1 500	1 348	1 106	864	614	889	543	610	732
Frankreich	85	41	-41	-73	-72	-66	-61	140	123	66
Italien	-20	88	104	152	144	274	340	411	354	367
Ehem. Jugoslawien	75	105	39	118	114	112	160	135	151	153
Türkei	47	87	58	55	38	58	-1	-12	11	76
Übriges Ausland	1 224	2 102	2 080	2 047	2 597	2 716	2 939	2 051	1 845	1 893
Ganzes Ausland	3 024	3 923	3 588	3 405	3 685	3 708	4 266	3 268	3 094	3 287
Unbekannt	-765	-1 005	-834	-2 420	-1 228	-1 310	-1 501	-1 198	-1 328	-1 394
Total	559	2 034	1 666	263	1 668	1 738	1 899	793	712	902

¹Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Duggingen, Ettingen, Frenkendorf, Füllinsdorf, Gempen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Kaiseraugst, Magden, Möhlin, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen; dazu kamen 2003: Arboldswil, Blauen, Böckten, Breitenbach, Brislach, Bubendorf, Büren, Diepflingen, Gelterkinden, Hölstein, Itingen, Lampenberg, Laufen, Lausen, Liestal, Lupsingen, Mumpf, Nenzlingen, Niederdorf, Nuglar-St. Pantaleon, Oberdorf, Ormalingen, Ramllinsburg, Röschenz, Rütenberg, Seltisberg, Sissach, Stein, Tecknau, Tenniken, Thürnen, Wahlen, Wallbach, Ziefen, Zunzgen und Zwingen; dazu kamen 2016: Arisdorf, Bärschwil, Bennwil, Bretzwil, Buckten, Burg im Leimental, Büsserach, Buus, Dittingen, Fehren, Hellikon, Hemmiken, Hersberg, Känerkinden, Kleinlützel, Lauwil, Maisprach, Meitingen, Metzlerlen-Mariastein, Nunningen, Nuss-hof, Obermumpf, Olsberg, Reigoldswil, Rickenbach, Rümelingen, Seewen, Titterten, Wegenstetten, Wenslingen, Wintersingen, Wittinsburg, Zullwil und Zuzgen; nicht mehr dazu gehören seit 2016: Stein und Wallbach.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen über Beschäftigte und Arbeitsstätten unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/1-bevoelkerung/wanderungen.html>

2.2 Weggezogene nach Wanderziel

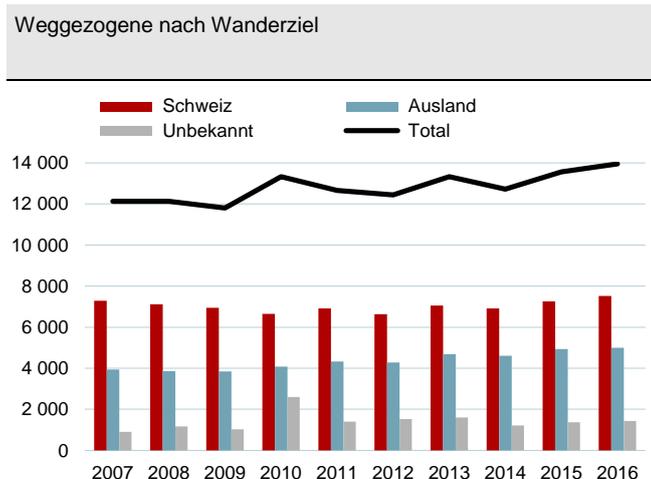


Abb. 2.2-1; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Bevölkerungsstatistik.

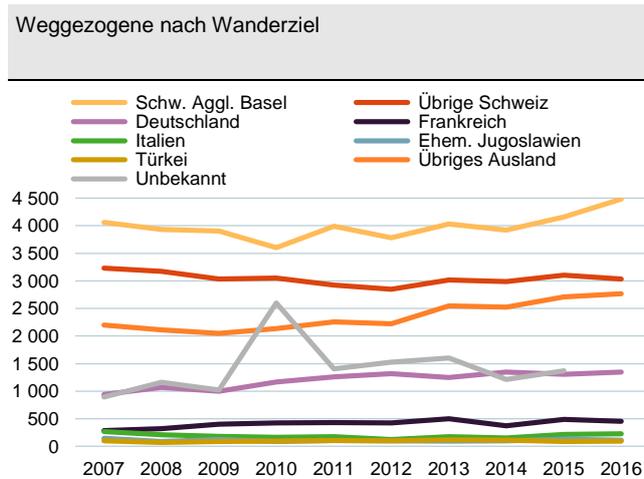


Abb. 2.2-2; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Bevölkerungsstatistik.

Weggezogene nach Wanderziel seit 2007

Wanderziel	2007	2008	2009	2010 ¹	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Schweiz. Aggl. Basel ²	4 063	3 933	3 905	3 601	3 994	3 781	4 031	3 920	4 161	4 483
Übrige Schweiz	3 232	3 176	3 034	3 049	2 926	2 849	3 019	2 988	3 101	3 035
Ganze Schweiz	7 295	7 109	6 939	6 650	6 920	6 630	7 050	6 908	7 262	7 518
Deutschland	942	1 067	999	1 168	1 262	1 319	1 251	1 345	1 305	1 348
Frankreich	287	322	402	425	430	426	498	371	488	454
Italien	266	209	180	163	176	121	178	154	218	228
Ehem. Jugoslawien	145	87	124	87	103	100	96	100	128	110
Türkei	101	71	89	96	104	100	119	109	87	95
Übriges Ausland	2 200	2 110	2 050	2 138	2 256	2 220	2 545	2 525	2 707	2 769
Ganzes Ausland	3 941	3 866	3 844	4 077	4 331	4 286	4 687	4 604	4 933	5 004
Unbekannt	897	1 160	1 023	2 599	1 406	1 525	1 600	1 215	1 372	1 425
Total	12 133	12 135	11 806	13 326	12 657	12 441	13 337	12 727	13 567	13 947

¹Einschliesslich Streichungen im Rahmen der Registerbereinigungen für die Volkszählung 2010. ²Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Duggingen, Ettingen, Frenkendorf, Füllinsdorf, Gempfen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Kaiseraugst, Magden, Möhlin, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen; dazu kamen 2003: Arboldswil, Blauen, Böckten, Breitenbach, Brislach, Bubendorf, Büren, Diepfingen, Gelterkinden, Hölstein, Itingen, Lampenberg, Laufen, Lausen, Liestal, Lupsingen, Mumpf, Nenzlingen, Niederdorf, Nuglar-St. Pantaleon, Oberdorf, Ormalingen, Ramllinsburg, Röschenz, Rüthenberg, Sellisberg, Sissach, Stein, Tecknau, Tenniken, Thürnen, Wahlen, Wallbach, Ziefen, Zunzgen und Zwingen; dazu kamen 2016: Arisdorf, Bärschwil, Bennwil, Bretzwil, Buckten, Burg im Leimental, Büsserach, Bus, Dittingen, Fehren, Hellikon, Hemmiken, Hersberg, Känerkinden, Kleinlützel, Lauwil, Maisprach, Meltingen, Metzleren-Mariastein, Nunningen, Nussdorf, Obermumpf, Olsberg, Reigoldswil, Rickenbach, Rümlingen, Seewen, Titterten, Wegenstetten, Wenslingen, Wintersingen, Wittinsburg, Zullwil und Zuzgen; nicht mehr dazu gehören seit 2016: Stein und Wallbach.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen über Beschäftigte und Arbeitsstätten unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/1-bevoelkerung/wanderungen.html>

2.3 Einkommens- und Vermögenssteuer

Steuerertragsentwicklung

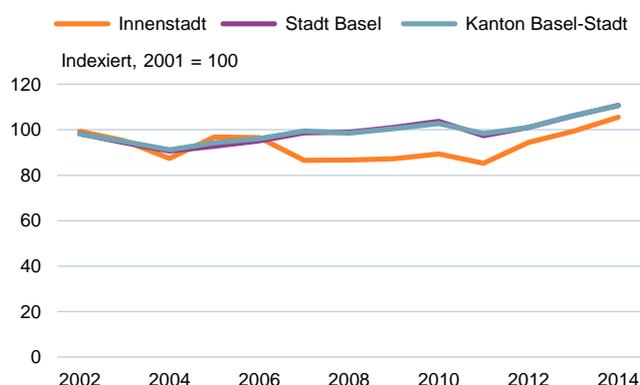


Abb. 2.3-1; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Steuerstatistik.

Steuerertragsentwicklung (alternative Darstellung)

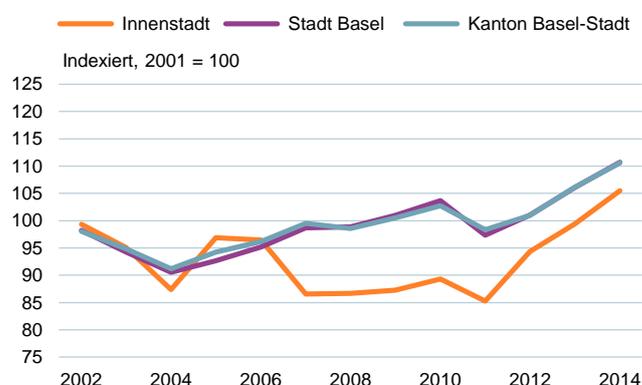


Abb. 2.3-2; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Steuerstatistik.

Einkommens- und Vermögenssteuer nach Perimeter seit 2005¹

Perimeter	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Veranlagungen										
Innenstadt	8 390	8 420	8 384	8 466	8 477	8 631	8 542	8 623	8 660	8 719
Stadt Basel	99 460	99 014	98 075	98 608	99 048	100 522	100 668	101 598	102 155	102 984
Kanton Basel-Stadt	111 617	111 179	110 147	110 763	111 196	112 829	113 018	114 081	114 602	115 468
Steuerertrag in Mio. Fr.										
Innenstadt	122,4	135,7	121,2	121,4	122,2	125,1	119,4	132,2	139,2	147,7
Stadt Basel	990,5	1 013,9	1 079,4	1 081,9	1 104,6	1 133,9	1 065,0	1 105,6	1 160,2	1 211,2
Kanton Basel-Stadt	1 171,7	1 211,1	1 278,8	1 266,4	1 291,5	1 320,4	1 263,4	1 297,4	1 364,2	1 420,7

¹Veranlagungen von ganzjährig in Basel-Stadt steuerpflichtigen Personen, ohne Unterjährige und Auswärtige; ohne Wochenaufenthalter. Veranlagungen repräsentieren bei Verheirateten und bei in eingetragener Partnerschaft Lebenden zwei Steuerpflichtige. Steuerertrag einschliesslich Gemeindesteuer; Werte gemäss Veranlagung im Steuerjahr.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen zur Steuerstatistik unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/18-oeffentliche-finanzen/steuern.html>

2.4 Durchschnittliches Reineinkommen

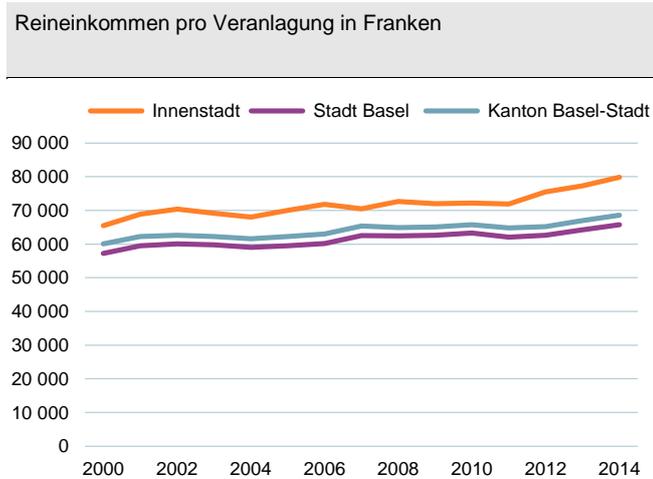


Abb. 2.4-1; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Steuerstatistik.

Durchschnittliches Reineinkommen pro Veranlagung in Franken seit 2007¹

Perimeter	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Veranlagungen										
Innenstadt	8 384	8 466	8 477	8 631	8 542	8 623	8 660	8 719	...	...
Stadt Basel	98 075	98 608	99 048	100 522	100 668	101 598	102 155	102 984	...	...
Kanton Basel-Stadt	110 147	110 763	111 196	112 829	113 018	114 081	114 602	115 468	...	...
Reineinkommen										
Innenstadt	70 458	72 630	71 983	72 147	71 868	75 444	77 325	79 801	...	...
Stadt Basel	62 509	62 459	62 587	63 296	62 045	62 611	64 236	65 739	...	...
Kanton Basel-Stadt	65 318	64 910	65 107	65 751	64 818	65 189	66 943	68 538	...	...

¹Veranlagungen von ganzjährig in Basel-Stadt steuerpflichtigen Personen, ohne Unterjährige und Auswärtige; ohne Wochenaufenthalter. Veranlagungen repräsentieren bei Verheirateten und bei in eingetragener Partnerschaft Lebenden zwei Steuerpflichtige. Das Reineinkommen umfasst alle steuerbaren Einkünfte abzüglich der zu ihrer Erzielung notwendigen Aufwendungen und allgemeinen Abzüge, nicht aber der Sozialabzüge.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen zur Steuerstatistik unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/18-oeffentliche-finanzen/steuern.html>

2.5 Durchschnittliches Reinvermögen

Reinvermögen pro Veranlagung in Franken

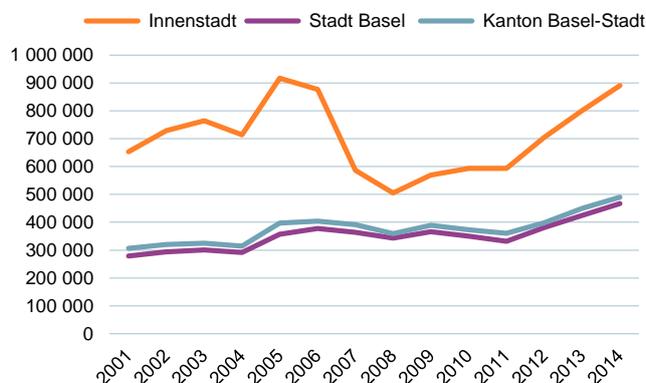


Abb. 2.5-1; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Steuerstatistik.

Durchschnittliches Reinvermögen pro Veranlagung in Franken seit 2007¹

Perimeter	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Veranlagungen										
Innenstadt	8 384	8 466	8 477	8 631	8 542	8 623	8 660	8 719	...	...
Stadt Basel	98 075	98 608	99 048	100 522	100 668	101 598	102 155	102 984	...	...
Kanton Basel-Stadt	110 147	110 763	111 196	112 829	113 018	114 081	114 602	115 468	...	...
Reinvermögen										
Innenstadt	586 694	504 478	568 730	592 874	593 068	704 895	801 188	890 171	...	...
Stadt Basel	364 105	342 848	366 595	349 958	331 962	381 369	424 788	467 481	...	...
Kanton Basel-Stadt	390 927	359 455	388 974	373 331	360 298	397 663	449 487	489 728	...	...

¹Veranlagungen von ganzjährig in Basel-Stadt steuerpflichtigen Personen, ohne Unterjährige und Auswärtige; ohne Wochenaufenthalter. Veranlagungen repräsentieren bei Verheirateten und bei in eingetragener Partnerschaft Lebenden zwei Steuerpflichtige. Das Reinvermögen umfasst alle steuerbaren Einkünfte abzüglich der zu ihrer Erzielung notwendigen Aufwendungen und allgemeinen Abzüge, nicht aber der Sozialabzüge.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen zur Steuerstatistik unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/18-oeffentliche-finanzen/steuern.html>

2.6 Wohnungsbilanz

Nettowohnungsproduktion (Neubau, Abbruch und Umbausaldo)

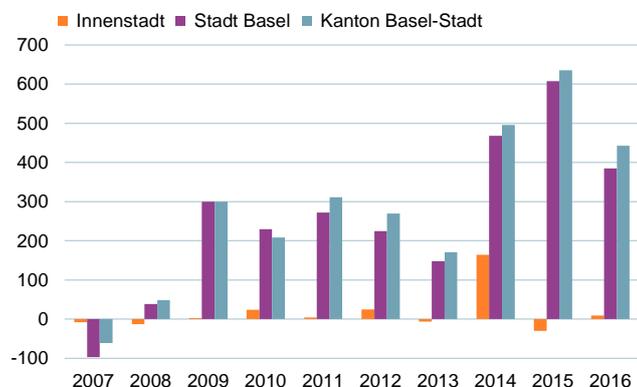


Abb. 2.6-1; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Baustatistik.

Wohnungszuwachs (Neubau und Umbau)

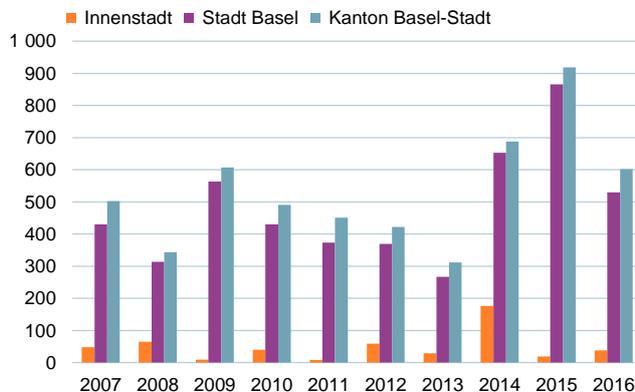


Abb. 2.6-2; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Baustatistik.

Wohnungsbilanz nach Perimeter seit 2007¹

Jahr	Bestand am Jahresanfang	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Nettoproduktion		Korrektur	Bestand am Jahresende
		Neubau	Umbau	Total	Umbau	Abbruch	Total	Absolut	in %		
Innenstadt											
2007	8 249	18	30	48	26	30	56	-8	-0,1	-	8 241
2008	8 241	18	47	65	57	21	78	-13	-0,2	-	8 228
2009	8 228	2	7	9	6	-	6	3	0,0	-	8 231
2010	8 231	36	4	40	1	15	16	24	0,3	-	8 255
2011	8 255	-	8	8	3	1	4	4	0,0	-	8 259
2012	8 259	6	53	59	29	5	34	25	0,3	-	8 284
2013	8 284	4	25	29	32	3	35	-6	-0,1	-65	8 213
2014 ²	8 213	101	75	176	12	-	12	164	1,9	133	8 510
2015	8 510	-	19	19	49	-	49	-30	-0,3	92	8 572
2016	8 572	6	32	38	10	19	29	9	0,1	76	8 657
Stadt Basel											
2007	94 454	73	357	430	428	99	527	-97	-0,1	-	94 357
2008	94 357	176	138	314	170	105	275	39	0,0	-	94 396
2009	94 396	424	139	563	157	106	263	300	0,3	-	94 696
2010	94 696	316	114	430	137	63	200	230	0,2	-	94 926
2011	94 926	303	70	373	58	43	101	272	0,3	-	95 198
2012	95 198	219	150	369	124	20	144	225	0,2	-	95 423
2013	95 423	158	109	267	86	33	119	148	0,2	154	95 725
2014	95 725	339	314	653	137	48	185	468	0,5	236	96 429
2015	96 429	737	129	866	102	156	258	608	0,6	373	97 410
2016	97 410	355	175	530	76	69	145	385	0,4	358	98 153
Kanton Basel-Stadt											
2007	104 777	120	383	503	457	107	564	-61	-0,1	-	104 716
2008	104 716	201	143	344	171	125	296	48	0,0	-	104 764
2009	104 764	468	139	607	157	150	307	300	0,3	-	105 064
2010	105 064	372	119	491	137	146	283	208	0,2	-	105 272
2011	105 272	351	100	451	82	58	140	311	0,3	-	105 583
2012	105 583	268	154	422	126	26	152	270	0,3	-	105 853
2013	105 853	177	135	312	100	41	141	171	0,2	183	106 207
2014	106 207	369	319	688	139	53	192	496	0,5	252	106 955
2015	106 955	788	131	919	106	178	284	635	0,6	389	107 979
2016	107 979	412	190	602	84	75	159	443	0,4	368	108 790

¹Kantonale Baustatistik. Bewohnte oder bewohnbare Gebäude; ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. Infolge laufender Datenbereinigungen im kantonalen Gebäude- und Wohnungsregister werden stets einige Korrekturen am Gebäudebestand vorgenommen. ²Die hohen Werte für Zuwachs und Nettoproduktion sind auf die Fertigstellung der Residenz Lautengarten mit 95 Logis im Wohnviertel Vorstädte zurückzuführen.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen zur Baustatistik unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/9-bau-wohnungswesen/gebaeude-wohnungen.html>

3 Zentrumsfunktion Basels stärken

Regierungsratsziel 3

Die Basler Innenstadt trägt wesentlich zur hohen Lebensqualität in der Region bei. Sie ist ein Kulturzentrum von europäischem Niveau, bietet vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, ein hochwertiges gastronomisches Angebot und eine hohe Aufenthaltsqualität im Freien, speziell am Ufer des Rheins.

3.1 Museumsbesuche

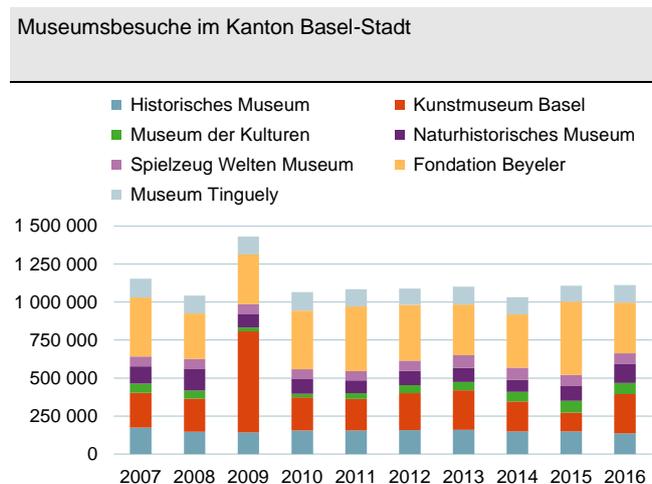


Abb. 3.1-1; Quelle: Abteilung Kultur, Museumsstatistik.

Besucherzahlen der Museen im Kanton Basel-Stadt seit 2007¹

Museum	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Innenstadt										
Historisches Museum	174 198	147 504	142 906	154 926	156 025	156 940	158 567	148 509	148 605	136 267
Kunstmuseum Basel ²	228 006	216 837	665 233	217 945	207 077	243 912	260 186	197 226	123 625	258 860
Museum der Kulturen ³	60 381	52 216	25 274	22 518	36 666	52 415	55 117	62 845	77 141	72 074
Naturhistorisches Museum	114 045	144 618	90 028	97 064	84 249	93 748	93 328	80 920	96 397	124 968
Spielzeug Welten Museum Basel ⁴	64 386	64 705	63 063	66 345	60 213	66 770	82 302	79 027	74 503	71 312
Ausserhalb Innenstadt										
Fondation Beyeler	389 385	298 725	325 759	385 146	426 856	368 705	334 508	349 531	481 704	332 014
Museum Tinguely	123 687	118 540	117 356	121 116	112 248	105 993	116 082	113 095	106 189	116 109
Alle Museen im Kanton Basel-Stadt ⁵	1 399 781	1 295 366	1 647 456	1 279 498	1 296 334	1 313 448	1 336 330	1 264 238	1 345 097	1 374 857

¹Anzahl Personen in Museen, die eine Besucherstatistik veröffentlichen. Seit 2012 ohne Veranstaltungen, die nicht von den Museen selbst oder einer ihnen nahestehenden Gruppe veranstaltet wurden. ²Aussergewöhnlicher Anstieg der Besucherzahl 2009 aufgrund der Van Gogh-Ausstellung. Wegen Sanierung war der Hauptbau einschliesslich Studienraum des Kunstmuseums vom 2.2.2015 bis 16.4.2016 geschlossen. ³2009 bis 2011 eingeschränkter Ausstellungsbetrieb. ⁴Bis 1.3.2012 Puppenhausmuseum. ⁵Seit 2012 einschliesslich Sportmuseum Schweiz.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen zur Kulturstatistik unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/16-kultur-sport-freizeit.html>

3.2 Theaterbesuche

Theaterbesuche in Basel-Stadt

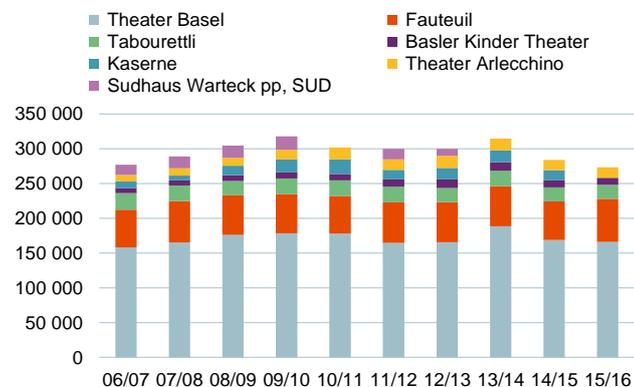


Abb. 3.2-1; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt.

Theatervorstellungen in Basel-Stadt

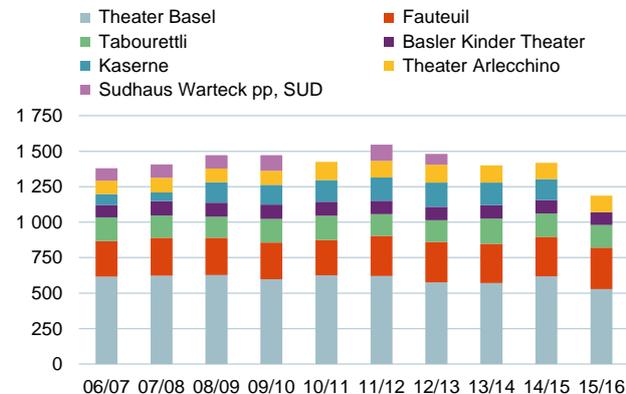


Abb. 3.2-2; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt.

Besucherzahlen in ausgewählten Theatern im Kanton Basel-Stadt seit 2006/07

Spielstätte	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16
Innenstadt										
Theater Basel ¹	158 343	165 188	176 166	178 716	177 988	164 645	165 614	188 838	169 077	166 347
Fauteuil	54 116	59 549	56 768	56 000	54 051	58 358	57 923	57 367	55 197	61 710
Tabouretti	23 651	22 364	20 668	22 641	22 611	22 388	20 100	22 163	20 285	20 098
Basler Kinder Theater	7 374	7 348	8 174	8 900	8 979	10 500	12 315	12 500	10 100	10 000
Ausserhalb Innenstadt										
Kaserne ²	9 727	7 240	13 888	18 575	21 457	14 004	16 410	16 828	14 803	...
Theater Arlecchino	9 400	10 500	11 400	14 000	16 880	14 955	17 445	17 035	14 335	15 210
Sudhaus Warteck pp, SUD ³	14 500	17 000	17 500	19 250	...	15 200	10 075	...	...	...

¹Seit der Saison 2012/13 werden die tatsächlich belegten Plätze ausgewiesen, zuvor waren die abgesetzten Eintrittskarten massgebend. Ebenfalls mitgezählt werden seither die Veranstaltungen des Adventskalenders. ²Ohne Musikveranstaltungen bzw. Diverses. Für 2015/16 liegen keine Zahlen vor. ³Sudhaus seit August 2010 geschlossen. Neueröffnung als SUD im März 2011. Für 2010/11 und seit 2013/2014 liegen keine Zahlen vor.

Vorstellungen in ausgewählten Theatern im Kanton Basel-Stadt seit 2006/07

Spielstätte	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16
Innenstadt										
Theater Basel ¹	617	623	627	599	625	621	576	572	619	529
Fauteuil	251	267	264	257	249	283	285	276	277	291
Tabouretti	165	157	147	167	172	152	152	178	166	159
Basler Kinder Theater	89	101	100	100	97	94	95	94	93	92
Ausserhalb Innenstadt										
Kaserne ²	76	61	143	139	153	165	170	158	149	...
Theater Arlecchino	94	103	96	100	128	117	126	121	114	115
Sudhaus Warteck pp, SUD ³	88	94	95	110	...	114	76	...	...	...

¹Seit der Saison 2012/13 einschliesslich Veranstaltungen des Adventskalenders. ²Ohne Musikveranstaltungen bzw. Diverses. Für 2015/16 liegen keine Zahlen vor. ³Sudhaus seit August 2010 geschlossen. Neueröffnung als SUD im März 2011. Für 2010/11 und seit 2013/2014 liegen keine Zahlen vor.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen zur Kulturstatistik unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/16-kultur-sport-freizeit.html>

3.3 Kinobesuche

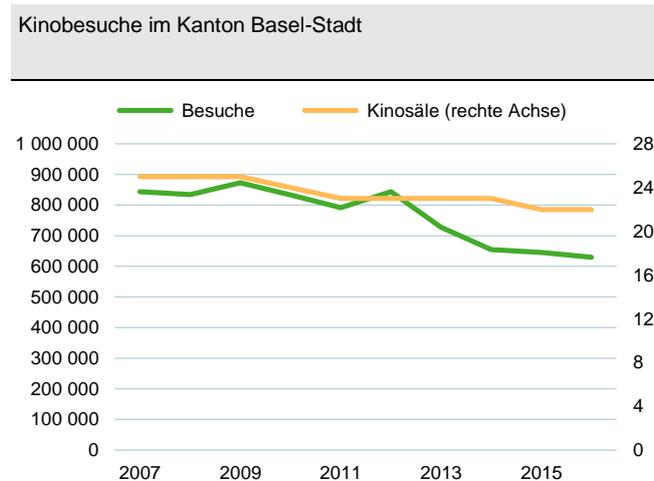


Abb. 3.3-1; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt.

Kinos in Kanton Basel-Stadt seit 2007

Merkmal	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Kinobesuche	843 992	834 873	873 439	833 686	791 686	843 495	727 974	654 374	644 883	629 843
Kinosäle (Bestand am Jahresende)	25	25	25	24	23	23	23	23	22	22

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen zur Kulturstatistik unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/16-kultur-sport-freizeit.html>

3.4 Arbeitsstätten im Detailhandel

Arbeitsstätten im Detailhandel in der Innenstadt nach Branche

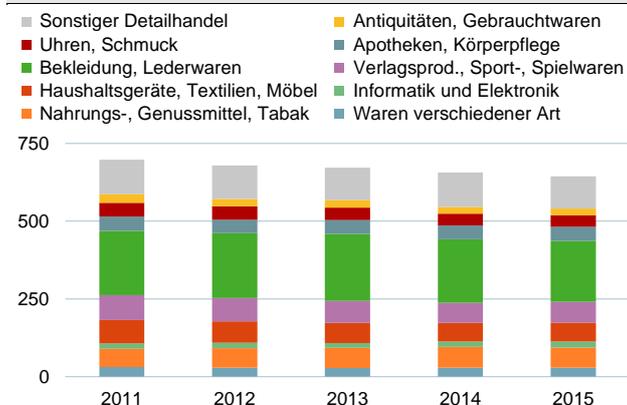


Abb. 3.4-1; Quelle: Bundesamt für Statistik (BFS), Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT).

Arbeitsstätten im Detailhandel in der Innenstadt nach Branche Veränderung 2011-2015

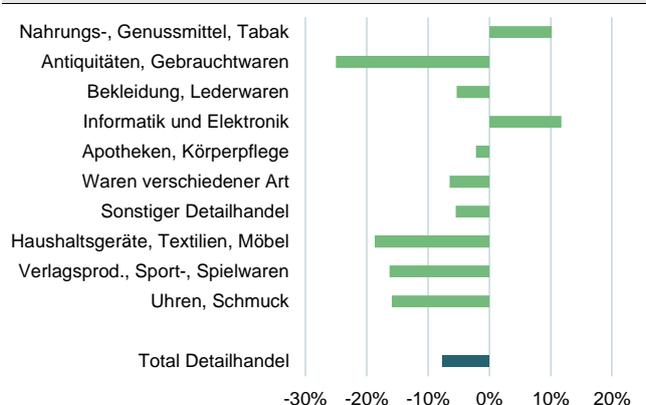


Abb. 3.4-2; Quelle: Bundesamt für Statistik (BFS), Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT).

Anzahl Arbeitsstätten im Detailhandel nach Branche und Perimeter seit 2011¹

Branche	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2011-2015 in %
Innenstadt											
Waren verschiedener Art	31	29	28	29	29	...	...	...	...	...	-6,5
Nahrungs-, Genussmittel, Tabak	59	63	65	67	65	...	...	...	...	...	10,2
Informatik und Elektronik	17	17	15	17	19	...	...	...	...	...	11,8
Haushaltsgeräte, Textilien, Möbel	75	69	65	60	61	...	...	...	...	...	-18,7
Verlagsprodukte, Sport-, Spielwaren	80	75	71	65	67	...	...	...	...	...	-16,3
Bekleidung, Lederwaren	207	208	215	204	196	...	...	...	...	...	-5,3
Apotheken, Körperpflege	46	43	44	44	45	...	...	...	...	...	-2,2
Uhren, Schmuck	44	44	40	38	37	...	...	...	...	...	-15,9
Antiquitäten, Gebrauchtwaren	28	23	25	22	21	...	...	...	...	...	-25,0
Sonstiger Detailhandel	110	108	104	110	104	...	...	...	...	...	-5,5
Total	697	679	672	656	644	...	...	...	...	...	-7,6
Stadt Basel											
Waren verschiedener Art	143	144	140	130	136	...	...	...	...	...	-4,9
Nahrungs-, Genussmittel, Tabak	159	155	156	164	164	...	...	...	...	...	3,1
Informatik und Elektronik	70	75	70	73	72	...	...	...	...	...	2,9
Haushaltsgeräte, Textilien, Möbel	146	141	133	128	126	...	...	...	...	...	-13,7
Verlagsprodukte, Sport-, Spielwaren	213	206	194	189	181	...	...	...	...	...	-15,0
Bekleidung, Lederwaren	297	299	304	281	267	...	...	...	...	...	-10,1
Apotheken, Körperpflege	125	119	125	125	120	...	...	...	...	...	-4,0
Uhren, Schmuck	69	66	58	59	57	...	...	...	...	...	-17,4
Antiquitäten, Gebrauchtwaren	69	60	59	58	49	...	...	...	...	...	-29,0
Sonstiger Detailhandel	232	237	232	243	241	...	...	...	...	...	3,9
Total	1 523	1 502	1 471	1 450	1 413	...	...	...	...	...	-7,2
Kanton Basel-Stadt											
Waren verschiedener Art	152	153	149	140	146	...	...	...	...	...	-3,9
Nahrungs-, Genussmittel, Tabak	167	162	164	173	171	...	...	...	...	...	2,4
Informatik und Elektronik	73	78	73	76	75	...	...	...	...	...	2,7
Haushaltsgeräte, Textilien, Möbel	152	145	137	132	131	...	...	...	...	...	-13,8
Verlagsprodukte, Sport-, Spielwaren	225	218	205	201	192	...	...	...	...	...	-14,7
Bekleidung, Lederwaren	307	306	311	289	273	...	...	...	...	...	-11,1
Apotheken, Körperpflege	132	125	131	131	126	...	...	...	...	...	-4,5
Uhren, Schmuck	69	66	58	60	58	...	...	...	...	...	-15,9
Antiquitäten, Gebrauchtwaren	74	64	64	63	56	...	...	...	...	...	-24,3
Sonstiger Detailhandel	248	255	251	265	260	...	...	...	...	...	4,8
Total	1 599	1 572	1 543	1 530	1 488	...	...	...	...	...	-6,9

¹Daten aus der Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT) im Rahmen der neuen, jährlichen registerbasierten Unternehmenserhebungen seit 2011, rückwirkende Datenkonsolidierungen möglich. Branchenzuteilung nach NOGA 2008. Als Arbeitsstätte gilt jede örtlich-räumlich abgegrenzte Einheit, in der eine oder mehrere Personen AHV-pflichtig tätig sind.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen über Beschäftigte und Arbeitsstätten unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/3-erwerbsleben/beschaefigte.html>

3.5 Arbeitsstätten in der Gastronomie

Arbeitsstätten in der Gastronomie in der Innenstadt nach Branche

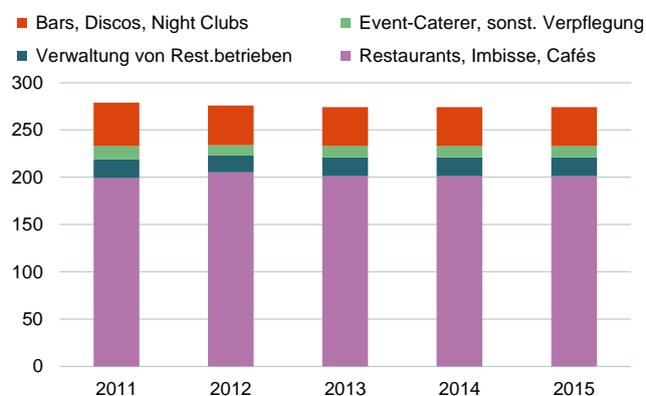


Abb. 3.5-1; Quelle: Bundesamt für Statistik (BFS), Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT).

Arbeitsstätten in der Gastronomie in der Innenstadt nach Branche Veränderung 2011-2015

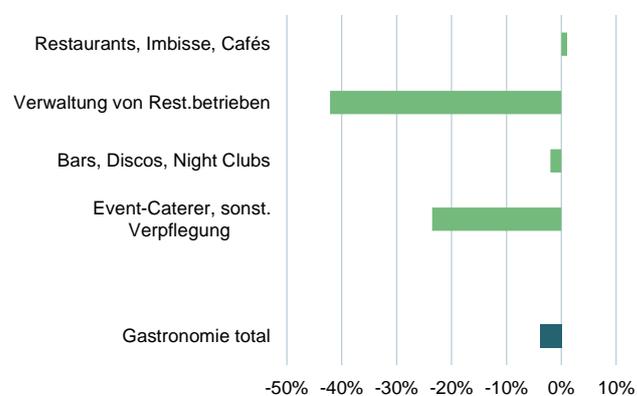


Abb. 3.5-2; Quelle: Bundesamt für Statistik (BFS), Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT).

Arbeitsstätten in der Gastronomie nach Branche und Perimeter seit 2011

Branche	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2011-2015 in %
Innenstadt											
Restaurants, Imbisse, Cafés	193	203	200	191	195	...	...	...	...	...	1,0
Verwaltung von Restaurantbetrieben	19	16	19	18	11	...	...	...	...	...	-42,1
Event-Caterer, sonst. Verpflegung	17	13	11	13	13	...	...	...	...	...	-23,5
Bars, Discos, Night Clubs	50	43	47	47	49	...	...	...	...	...	-2,0
Total	279	275	277	269	268	...	...	...	...	...	-3,9
Stadt Basel											
Restaurants, Imbisse, Cafés	473	506	527	520	519	...	...	...	...	...	9,7
Verwaltung von Restaurantbetrieben	57	51	39	42	29	...	...	...	...	...	-49,1
Event-Caterer, sonst. Verpflegung	90	83	80	89	87	...	...	...	...	...	-3,3
Bars, Discos, Night Clubs	88	79	82	89	93	...	...	...	...	...	5,7
Total	708	719	728	740	728	...	...	...	...	...	2,8
Kanton Basel-Stadt											
Restaurants, Imbisse, Cafés	492	529	548	537	539	...	...	...	...	...	9,6
Verwaltung von Restaurantbetrieben	59	53	41	44	29	...	...	...	...	...	-50,8
Event-Caterer, sonst. Verpflegung	96	89	85	96	90	...	...	...	...	...	-6,3
Bars, Discos, Night Clubs	90	80	83	90	93	...	...	...	...	...	3,3
Total	737	751	757	767	751	...	...	...	...	...	1,9

¹Daten aus der Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT) im Rahmen der neuen, jährlichen registerbasierten Unternehmenserhebungen seit 2011, rückwirkende Datenkonsolidierungen möglich. Branchenzuteilung nach NOGA 2008. Als Arbeitsstätte gilt jede örtlich-räumlich abgegrenzte Einheit, in der eine oder mehrere Personen AHV-pflichtig tätig sind.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen über Beschäftigte und Arbeitsstätten unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/3-erwerbsleben/beschaefigte.html>

3.6 Gault&Millau Restaurants

Gault&Millau Restaurants im Kanton Basel-Stadt

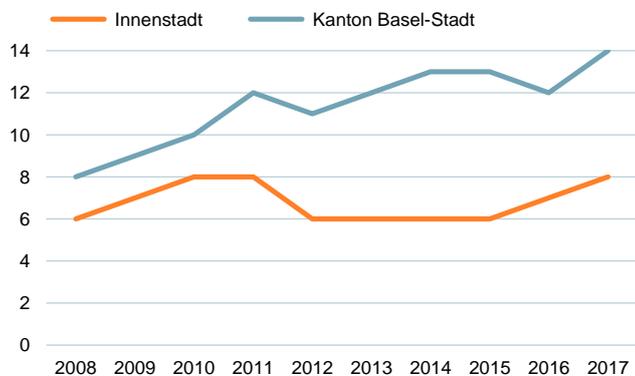


Abb. 3.6-1; Quelle: Gault&Millau Schweiz.

Gault&Millau Restaurants im Kanton Basel-Stadt nach Perimeter seit 2008¹

Standort	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Innenstadt	6	7	8	8	6	6	6	6	7	8
Total Kanton Basel-Stadt	8	9	10	12	11	12	13	13	12	14

¹Bestand gemäss den jeweils im Oktober für das Folgejahr veröffentlichten Angaben im Gault&Millau Schweiz. Veränderungen in der Anzahl sind in erster Linie auf temporäre Schliessungen der Betriebe oder Wechsel der Küchenchefs, die ihre Gault&Millau Punkte jeweils mitnehmen, zurückzuführen.

Weiterführende Informationen

Weitere Angaben zur Gault-Millau Restaurantbewertung in der Schweiz unter <https://www.gaultmillau.ch>

4 Stadtgerechte Mobilität fördern

Regierungsratsziel 4

Die Attraktivität der Innenstadt hängt wesentlich von der guten Erreichbarkeit einerseits und geringen verkehrsbedingten Belastungen andererseits ab. Die Innenstadt soll für Fussgängerinnen und Fussgänger noch attraktiver werden und für den Veloverkehr gute Rahmenbedingungen bieten. Der öffentliche Verkehr muss weiterhin Vorrang haben und der individuelle motorisierte Personenverkehr soll auf sinnvolle Weise kanalisiert werden.

4.1 Anzahl Fussgängerinnen und Fussgänger in der Innenstadt

Durchschnittliche Anzahl Fussgängerinnen und Fussgänger in der Innenstadt

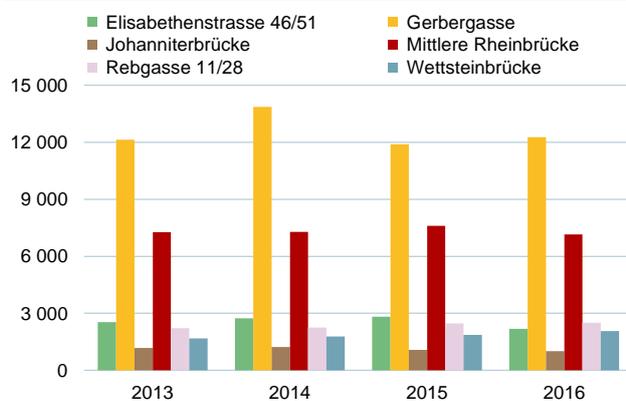


Abb. 4.1-1; Quelle: Amt für Mobilität Basel-Stadt.

Tagesdurchschnitt der Fussgängerinnen und Fussgänger nach Dauerzählstelle seit 2013¹

Dauerzählstelle	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Elisabethenstrasse 46/51 ²	2 540	2 743	2 815	2 183	...	...	...	...	...	...
Gerbergasse ³	12 140	13 858	11 899	12 260	...	...	...	...	...	...
Johanniterbrücke ⁴	1 171	1 220	1 069	1 006	...	...	...	...	...	...
Mittlere Rheinbrücke	7 272	7 281	7 596	7 156	...	...	...	...	...	...
Rebgasse 11/28	2 219	2 252	2 467	2 506	...	...	...	...	...	...
Wettsteinbrücke	1 673	1 774	1 859	2 058	...	...	...	...	...	...

¹Nur Fussgängerinnen und Fussgänger einer Strassenseite erfasst. Die Dauerzählstellen in der Innenstadt sind seit 2013 in Betrieb. ²Im Jahr 2014 nur Januar bis Mai erfasst. ³Nicht nach Strassenseite unterschieden. Im Jahr 2015 Rückgang infolge Bauarbeiten. ⁴Im Jahr 2013 nur von August bis Dezember erfasst.

Weiterführende Informationen

Die Verkehrszählungen und die Lage der Zählstellen sind im Internet einsehbar unter

http://www.stadtplan.bs.ch/geoviewer/index.php?theme=271&cps=2611471.81,1267457.99,10000&nodefaut&layers=stadtplan_grau_osm_10000,verkehrszaehldaten_fuss

4.2 Anzahl Velofahrerinnen und Velofahrer in der Innenstadt

Durchschnittliche Anzahl Velofahrerinnen und Velofahrer in der Innenstadt

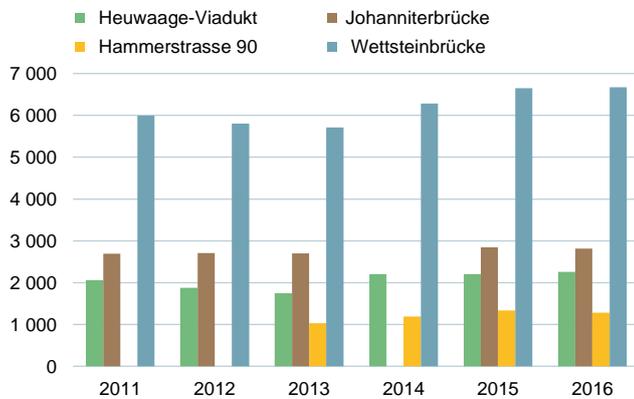


Abb. 4.2-1; Quelle: Amt für Mobilität Basel-Stadt.

Tagesdurchschnitt der Velofahrerinnen und Velofahrer nach Dauerzählstelle seit 2011¹

Dauerzählstelle	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Heuwaage-Viadukt	2 060	1 880	1 746	2 207	2 207	2 257	...	...	...	...
Johanniterbrücke	2 690	2 710	2 702	...	2 848	2 818	...	...	...	...
Hammerstrasse 90	...	...	1 030	1 194	1 340	1 287	...	...	...	...
Wettsteinbrücke	5 990	5 800	5 710	6 281	6 649	6 672	...	...	...	...

¹Velofahrerinnen und Velofahrer beider Fahrrichtungen. Die Daten sind nicht witterungsbereinigt. Die Dauerzählstellen Heuwaage-Viadukt, Johanniterbrücke und Wettsteinbrücke sind seit 2011 in Betrieb, die Dauerzählstelle Hammerstrasse 90 ist seit 2013 in Betrieb. ²Nur eine Fahrrichtung erfasst. Im Jahr 2014 war die Zählstelle während mehrerer Monate defekt, weshalb für dieses Jahr keine Zahlen vorliegen.

Weiterführende Informationen

Die Verkehrszählungen und die Lage der Zählstellen sind im Internet einsehbar unter

http://www.stadtplan.bs.ch/geoviewer/index.php?theme=271&cps=2611471.81,1267457.99,10000&nodefault&layers=stadtplan_grau_osm_10000,verkehrszaehldaten_velo

4.3 Parkhauseinfahrten in der Innenstadt

Durchschnittliche Anzahl Einfahrten pro Tag in die Parkhäuser
Basel-Stadt in der Innenstadt

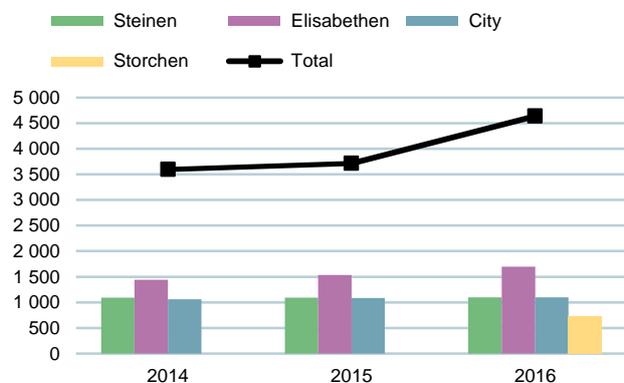


Abb. 4.3-1; Quelle: Parkhäuser Basel-Stadt

Tagesdurchschnitt der Parkhauseinfahrten nach Parkhaus seit 2014¹

Parkhaus	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Steinen	1 093	1 092	1 101	...	...	...	...	...	...	...
Elisabethen	1 443	1 538	1 700	...	...	...	...	...	...	...
City ²	1 059	1 085	1 101	...	...	...	...	...	...	...
Storchen ³	...	...	734	...	...	...	...	...	...	...
Total	3 595	3 715	4 636	...	...	...	...	...	...	...

¹Staatliche Parkhäuser des Kantons Basel-Stadt. Die Anzahl Einfahrten sind seit dem Jahr 2014 verfügbar. ²80 Parkplätze des City-Parkings sind für Personal und Kunden des Universitäts-Kinderspitals beider Basel vorgesehen. ³Zum Storchen-Parking sind die Zahlen seit 2016 verfügbar, da es sich erst seit Mitte 2015 im Besitz des Kantons Basel-Stadt befindet.

Weiterführende Informationen

Weitere Angaben zu den Parkhäusern Basel-Stadt unter <http://www.parkhaeuser.bs.ch>

4.4 Parkhausauslastung in der Innenstadt

Durchschnittliche Parkhaus-Auslastung in der Innenstadt werktags (Montag bis Freitag)

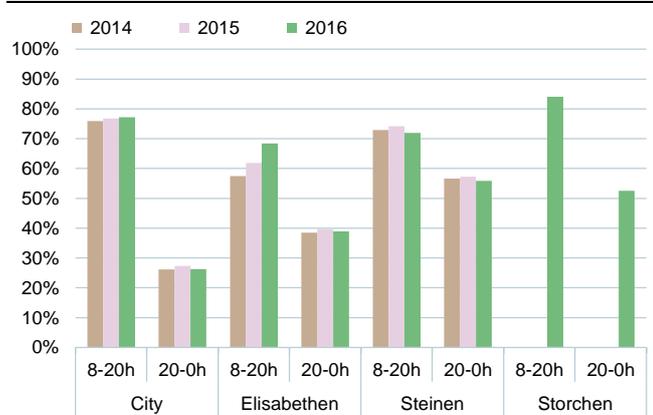


Abb. 4.4-1; Quelle: Parkhäuser Basel-Stadt.

Durchschnittliche Parkhaus-Auslastung in der Innenstadt Samstags

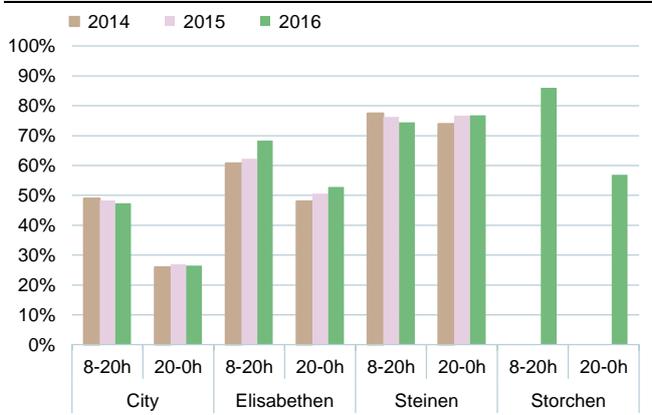


Abb. 4.4-2; Quelle: Parkhäuser Basel-Stadt.

Durchschnittl. Stundenauslastung der staatl. Innenstadt-Parkhäuser nach Wochentag und Tageszeit seit 2014¹

Jahr	City ²			Elisabethen			Steinen			Storchen ³		
	Mo-Fr	Sa	So	Mo-Fr	Sa	So	Mo-Fr	Sa	So	Mo-Fr	Sa	So
Auslastung in % tagsüber (8-20 Uhr)												
2014	75,9	48,9	41,3	57,5	60,7	40,1	72,9	77,4	53,7	...	...	...
2015	76,8	48,3	40,9	61,9	62,2	41,4	74,2	76,3	53,8	...	...	...
2016	77,2	47,4	40,6	68,4	68,4	41,7	72,0	74,5	50,6	84,1	86,0	50,6
Auslastung in % nachts (20-8 Uhr)												
2014	26,2	25,9	17,9	38,5	48,0	19,3	56,7	73,9	32,4	...	...	...
2015	27,3	26,9	18,9	39,7	50,6	20,4	57,3	76,7	34,8	...	...	...
2016	26,3	26,4	22,5	39,0	52,8	23,0	55,9	76,8	35,0	52,6	56,9	27,1

¹Staatliche Parkhäuser des Kantons Basel-Stadt. Die Auslastungen sind seit dem Jahr 2014 verfügbar. ²Einschliesslich 80 für Personal und Kunden des Universitäts-Kinderspitals beider Basel vorgesehene Parkplätze. ³Zum Storchen-Parking sind die Zahlen seit 2016 verfügbar, da es sich erst seit Mitte 2015 im Besitz des Kantons Basel-Stadt befindet.

Maximale Stundenauslastung der staatlichen Innenstadt-Parkhäuser seit 2014¹

Jahr	City ²			Elisabethen			Steinen			Storchen ³		
	Mo-Fr	Sa	So	Mo-Fr	Sa	So	Mo-Fr	Sa	So	Mo-Fr	Sa	So
Auslastung in %												
2014	96,2	60,4	50,6	68,2	83,2	55,0	85,0	99,3	67,8	...	...	...
2015	97,1	59,9	50,9	74,0	82,3	54,9	86,8	96,3	66,7	...	...	...
2016	98,2	58,1	50,5	82,1	88,7	55,1	84,5	95,1	63,5	93,7	98,6	61,1
Zeitpunkt (Stunde)												
2014	14-15	15-16	15-16	14-15	15-16	15-16	14-15	15-16	15-16	...	...	...
2015	10-11	15-16	15-16	14-15	15-16	15-16	14-15	15-16	15-16	...	...	...
2016	10-11	15-16	15-16	14-15	15-16	15-16	14-15	15-16	15-16	14-15	14-15	14-15

¹Staatliche Parkhäuser des Kantons Basel-Stadt. Die Auslastungen sind seit dem Jahr 2014 verfügbar. ²Einschliesslich 80 für Personal und Kunden des Universitäts-Kinderspitals beider Basel vorgesehene Parkplätze. ³Zum Storchen-Parking sind die Zahlen seit 2016 verfügbar, da es sich erst seit Mitte 2015 im Besitz des Kantons Basel-Stadt befindet.

Weiterführende Informationen

Weitere Angaben zu den Parkhäusern Basel-Stadt unter <http://www.parkhaeuser.bs.ch>

4.5 ÖV-Passagiere in der Innenstadt

Anzahl an Haltestellen in der Innenstadt aussteigende ÖV-Passagiere werktags (Montag bis Freitag)

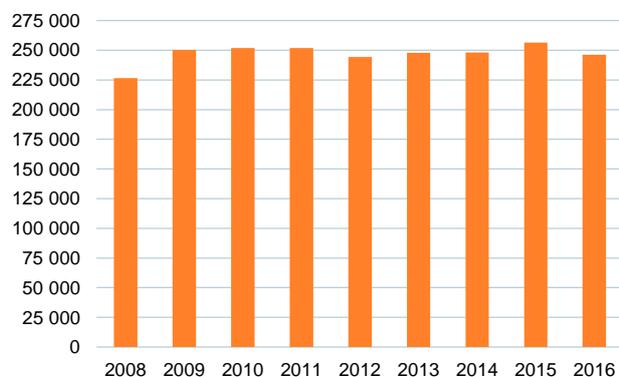


Abb. 4.5-1; Quelle: Amt für Mobilität Basel-Stadt.

Tagesdurchschnitt der an Haltestellen in der Innenstadt werktags aussteigenden ÖV-Passagiere seit 2008¹

Anzahl	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Aussteigende Passagiere	226 649	250 339	251 733	251 988	244 287	247 791	248 127	256 344	246 233	...

¹Modellrechnungen für alle Haltestellen im Projektperimeter Innenstadt. Berücksichtigt sind die Passagierzahlen der Basler Verkehrs-Betriebe, der Baselland Transport AG, der Autobus AG Liestal und der SüdbadenBus GmbH. Die Zahlen des Distribus waren bei Redaktionsschluss noch nicht verfügbar.

Weiterführende Informationen

Weitere Angaben zu den ÖV-Passagieren sind beim Amt für Mobilität verfügbar unter <http://www.mobilitaet.bs.ch>

5 Internationale Ausstrahlung und Anziehungskraft Basels stärken

Regierungsratsziel 5

Die Basler Innenstadt fungiert als Aushängeschild der gesamten Region und bietet eine hohe Standortqualität. Diese soll entwickelt und im internationalen Vergleich vermehrt sichtbar gemacht werden, um gut qualifizierte Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger aus dem In- und Ausland sowie Touristinnen und Touristen zu gewinnen.

5.1 Punktzahl im Mercer-Ranking

Punktzahl ausgesuchter Schweizer Städte im Mercer-Ranking

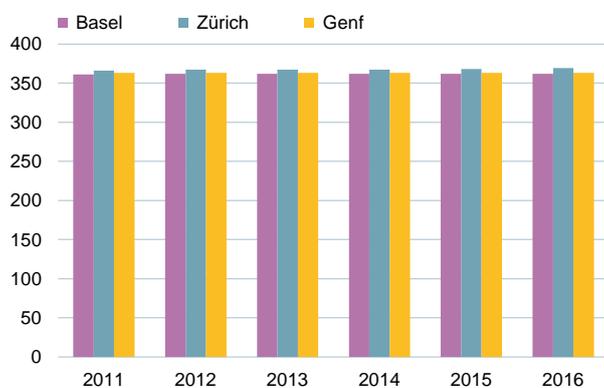


Abb. 5.1-1; Quelle: Mercer Quality of Living City Ranking

Punktzahl ausgesuchter Schweizer Städte im Mercer Quality of Living City Ranking seit 2011¹

Stadt	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Basel	361	362	362	362	362	362	...	...	...	...
Zürich	366	367	367	367	368	369	...	...	...	...
Genf	363	363	363	363	363	363	...	...	...	...

¹Für Basel sind Angaben seit dem Jahr 2011 verfügbar. Die maximale Punktzahl beträgt 390.

Weiterführende Informationen

Weitere Angaben zum Mercer Quality of Living Survey unter <https://www.imercer.com/content/mobility/quality-of-living-city-rankings.html>

5.2 Wanderungssaldo nach Herkunftsort und Wanderziel

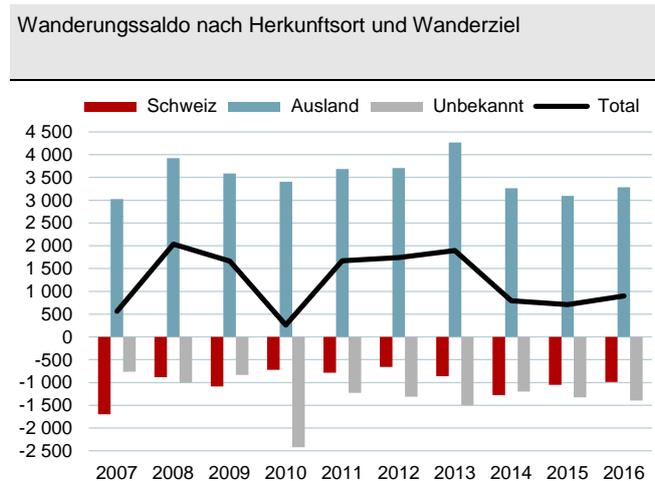


Abb. 5.2-1; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Bevölkerungsstatistik.

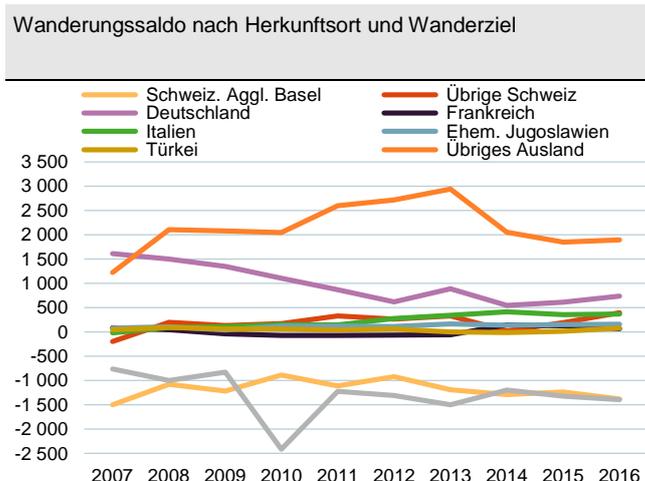


Abb. 5.2-2; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Bevölkerungsstatistik.

Wanderungssaldo nach Herkunftsort und Wanderziel seit 2007

Herkunftsort, Wanderziel	2007	2008	2009	2010 ¹	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Schweiz. Aggl. Basel ²	-1 501	-1 081	-1 219	-890	-1 117	-922	-1 190	-1 292	-1 241	-1 382
Übrige Schweiz	-199	197	131	168	328	262	324	15	187	391
Ganze Schweiz	-1 700	-884	-1 088	-722	-789	-660	-866	-1 277	-1 054	-991
Deutschland	1 613	1 500	1 348	1 106	864	614	889	543	610	732
Frankreich	85	41	-41	-73	-72	-66	-61	140	123	66
Italien	-20	88	104	152	144	274	340	411	354	367
Ehem. Jugoslawien	75	105	39	118	114	112	160	135	151	153
Türkei	47	87	58	55	38	58	-1	-12	11	76
Übriges Ausland	1 224	2 102	2 080	2 047	2 597	2 716	2 939	2 051	1 845	1 893
Ganzes Ausland	3 024	3 923	3 588	3 405	3 685	3 708	4 266	3 268	3 094	3 287
Unbekannt	-765	-1 005	-834	-2 420	-1 228	-1 310	-1 501	-1 198	-1 328	-1 394
Total	559	2 034	1 666	263	1 668	1 738	1 899	793	712	902

¹Einschliesslich rund 1 600 Streichungen im Rahmen der Registerbereinigungen für die Volkszählung 2010 (zu Weggezogene nach Unbekannt gezählt). ²Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Duggingen, Etingen, Frenkendorf, Füllinsdorf, Gempfen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Kaiseraugst, Magden, Möhlin, Münchenstein, Muttetz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen; dazu kamen 2003: Arboldswil, Blauen, Böckten, Breitenbach, Brislach, Bubendorf, Büren, Diepfingen, Gelterkinden, Hölstein, Itingen, Lampenberg, Laufen, Lausen, Liestal, Lupsingen, Mumpf, Nenzlingen, Niederdorf, Nuglar-St. Pantaleon, Oberdorf, Ormalingen, Ramllinsburg, Röschenz, Rütenberg, Seltisberg, Sissach, Stein, Tecknau, Tenniken, Thürnen, Wahlen, Wallbach, Ziefen, Zunzgen und Zwingen; dazu kamen 2016: Arisdorf, Bärschwil, Bennwil, Bretzwil, Buckten, Burg im Leimental, Büsserach, Buus, Dittingen, Fehren, Helliikon, Hemmiken, Hersberg, Känerkinden, Kleinlützel, Lauwil, Maisprach, Meltingen, Metzleren-Mariastein, Nunningen, Nussdorf, Obermumpf, Olsberg, Reigoldswil, Rickenbach, Rümelingen, Seewen, Titterten, Wegenstetten, Wenslingen, Wintersingen, Wittinsburg, Zullwil und Zuzgen; nicht mehr dazu gehören seit 2016: Stein und Wallbach.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen über Beschäftigte und Arbeitsstätten unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/1-bevoelkerung/wanderungen.html>

5.3 Steuerertrag der Zu- und Weggezogenen

Steuerertragssaldo der Zu- und Weggezogenen in Mio. Franken

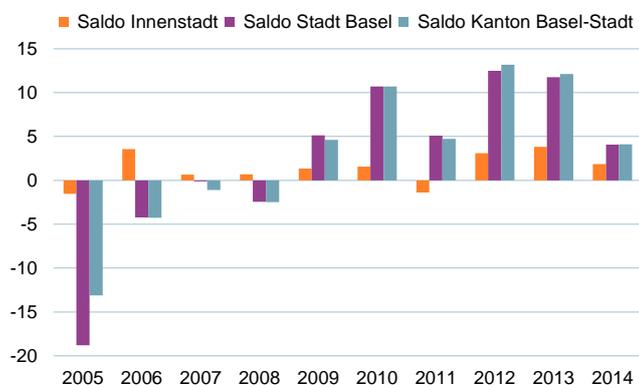


Abb. 5.3-1; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Steuerstatistik.

Steuerertrag der Zu- und Weggezogenen pro Veranlagung in Franken (alternative Darstellung)

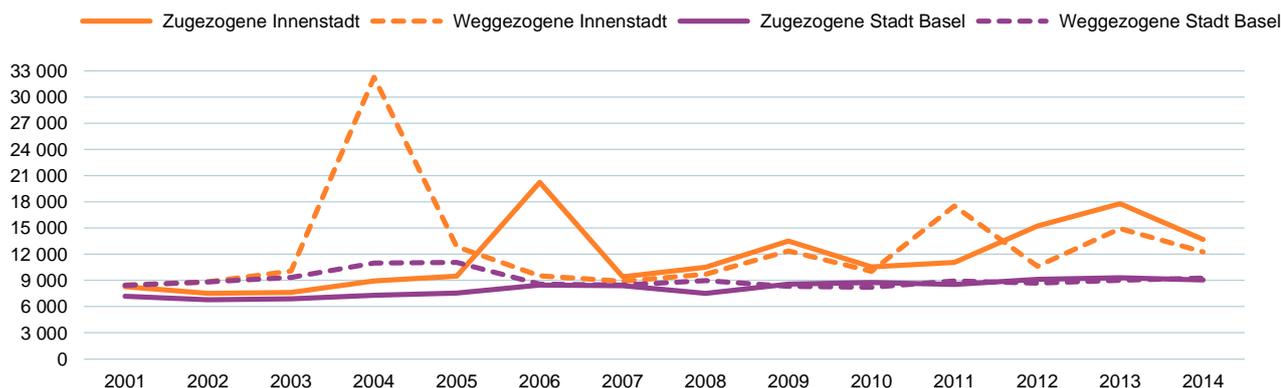


Abb. 5.3-2; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Steuerstatistik.

Einkommens- und Vermögenssteuer von Zu- und Weggezogenen nach Perimeter seit 2005¹

Perimeter	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Veranlagungen										
Zugewogene	3 819	3 797	3 842	4 271	4 606	4 571	4 628	4 848	5 166	5 270
Innenstadt	311	332	353	373	377	413	376	416	468	410
Stadt Basel	3 529	3 554	3 991	4 292	4 260	4 310	4 510	4 821	4 925	4 377
Weggezogene	3 885	4 484	4 328	4 326	4 181	4 141	3 594	4 030	3 927	4 127
Innenstadt	348	330	302	333	304	278	317	306	302	308
Stadt Basel	4 103	3 999	3 966	3 862	3 778	3 297	3 730	3 630	3 783	3 826
Steuerertrag in Mio. Fr.										
Zugewogene	36,5	32,4	37,3	34,6	38,7	39,7	40,8	46,1	48,6	41,7
Innenstadt	2,9	6,7	3,3	3,9	5,1	4,3	4,2	6,3	8,3	5,6
Stadt Basel	26,6	30,1	33,4	32,2	36,6	37,7	38,5	43,9	45,9	39,5
Weggezogene	49,6	36,7	38,4	37,1	34,1	29,0	36,1	33,0	36,4	37,6
Innenstadt	4,5	3,1	2,7	3,2	3,8	2,8	5,6	3,2	4,5	3,8
Stadt Basel	45,4	34,3	33,6	34,6	31,4	27,0	33,4	31,5	34,1	35,5

¹Veranlagungen von zugezogenen Steuerpflichtigen ab 19 Jahre, die am 31.12. des Berichtsjahres, nicht aber am 31.12. des Vorjahres in Basel-Stadt niedergelassen waren und ordentlich veranlagt wurden, bzw. von weggezogenen Steuerpflichtigen ab 19 Jahre, die am 31.12. des Vorjahres in Basel-Stadt niedergelassen waren und im Vorjahr ordentlich veranlagt wurden, am 31.12. des Berichtsjahres nicht mehr in Basel-Stadt niedergelassen waren und nicht im Berichtsjahr gestorben sind.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen zur Steuerstatistik unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/18-oeffentliche-finanzen/steuern.html>

5.4 Logiernächte

Logiernächte in baselstädtischen Hotelbetrieben nach Gästeherkunft

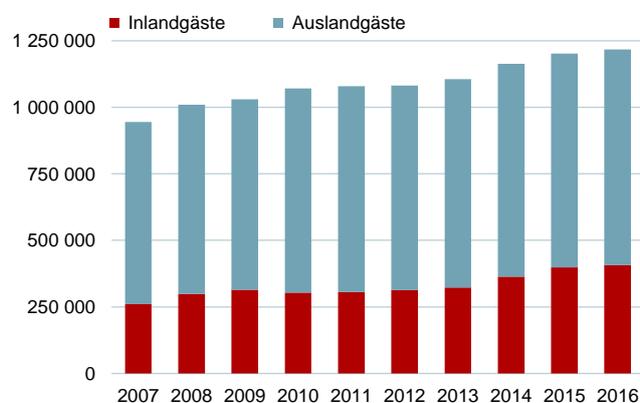


Abb. 5.4-1; Quelle: Statistisches Amt Basel-Stadt, Tourismusstatistik

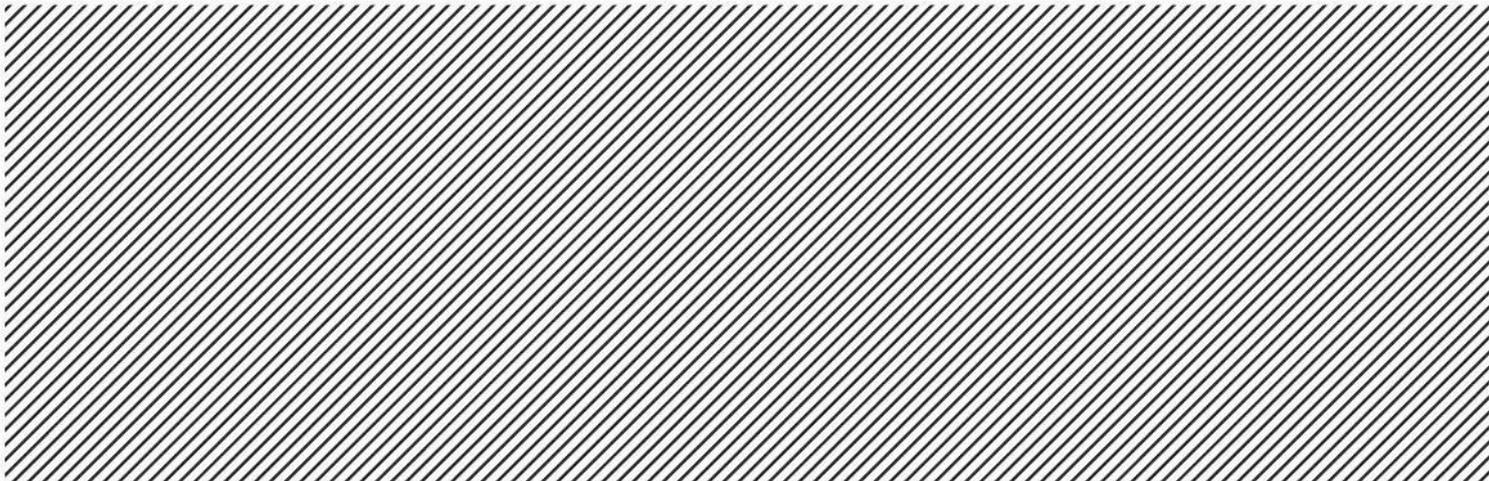
Logiernächte in Hotels nach Monat seit 2007¹

Monat	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Inlandgäste										
Januar	24 814	20 297	16 766	27 264	19 020	30 941	17 807	29 010	20 953	33 877
Februar	17 088	27 619	19 361	24 132	19 688	27 135	25 490	22 728	33 725	31 073
März	19 916	25 087	30 642	25 925	31 347	27 442	24 670	36 307	35 151	36 074
April	23 260	27 540	21 218	22 288	21 675	23 710	31 220	25 085	29 712	31 433
Mai	19 729	22 721	23 104	26 247	23 159	25 223	26 895	28 599	32 629	33 631
Juni	18 515	22 004	28 476	23 601	29 708	29 007	27 576	33 052	40 986	35 034
Juli	18 769	24 922	24 308	21 626	24 982	24 074	23 429	26 395	32 969	31 899
August	21 328	25 193	31 428	21 492	23 693	20 486	24 172	29 103	30 840	30 922
September	23 383	22 707	31 599	24 667	26 514	21 299	27 521	28 816	34 611	31 747
Oktober	23 575	26 386	27 212	28 604	25 917	27 978	31 606	35 212	35 060	38 143
November	30 852	31 431	37 601	32 888	36 461	31 808	37 687	35 627	40 330	38 357
Dezember	18 655	22 979	22 318	24 897	24 314	24 308	24 699	33 822	31 213	34 006
Ganzes Jahr	259 884	298 886	314 033	303 631	306 478	313 411	322 772	363 756	398 179	406 196
Auslandgäste										
Januar	45 845	45 001	48 179	43 504	47 643	49 703	47 558	50 301	42 396	50 800
Februar	45 059	46 748	49 123	49 040	57 173	53 269	58 646	52 661	52 095	59 155
März	58 839	60 705	60 366	70 048	73 521	77 541	74 305	62 797	72 030	75 605
April	53 304	60 343	64 962	52 293	55 841	57 476	57 690	73 283	57 372	60 872
Mai	59 260	54 186	60 032	54 138	60 957	69 698	66 917	64 477	67 912	65 145
Juni	50 839	56 792	62 431	65 171	68 771	69 580	66 594	74 551	75 678	73 549
Juli	69 511	70 482	68 190	71 857	80 011	79 020	80 644	84 121	82 074	87 492
August	56 389	57 406	64 424	64 202	67 143	63 063	61 959	71 656	77 379	72 173
September	59 804	61 419	65 364	68 660	72 645	68 814	72 910	66 236	74 400	74 426
Oktober	58 690	64 859	64 908	64 368	67 201	67 714	68 037	69 379	72 895	71 398
November	52 549	55 239	54 148	63 317	61 342	63 624	59 974	60 356	63 059	58 783
Dezember	49 176	51 128	47 900	49 711	55 202	53 323	53 262	53 272	61 892	54 219
Ganzes Jahr	659 265	684 308	710 027	716 309	767 450	772 825	768 496	783 090	799 182	803 617

¹Inlandgäste sind Gäste mit ständigem Wohnsitz in der Schweiz (Binnentourismus), Auslandgäste solche mit ständigem Wohnsitz im Ausland.

Weiterführende Informationen

Weitere Tabellen zur Tourismusstatistik unter <http://www.statistik.bs.ch/zahlen/tabellen/10-tourismus.html>



Statistisches Amt des Kantons Basel-Stadt
Binningerstr. 6, Postfach, 4001 Basel
www.statistik.bs.ch

Tel: 061 267 87 27
Fax: 061 267 87 37
E-Mail: stata@bs.ch

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.statistik.bs.ch